



## Silberhochzeit in Essen-Borbeck

Am dritten Advent feierte die Gemeinde Essen-Borbeck einen besonderen Gottesdienst. Während in den andern Gemeinden des Kirchenbezirks Essen ein regionaler Videogottesdienst mit Apostel Zisowski übertragen wurde, fand in Borbeck ein lokaler Gottesdienst statt.

*In diesem erhielten die Eheleute Pohl in Borbeck den Segen zur Silberhochzeit durch Bezirksevangelist Bernd Garstka.*

*Der Gottesdienst stand unter der Überschrift des Gedenkens an die Menschwerdung Gottes in der Adventszeit. Das Bibelwort für den Gottesdienst wurde aus Philipper 2,8 „Er erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz.“ entnommen. Jesus Christus ist als wahrer Mensch und wahrer Gott geboren. Somit hat Gott sich selbst erniedrigt. Daraus ist die Liebe Gottes zu den Menschen erkennbar. Er will das Heil aller Menschen. Dafür ist Jesus Christus am Kreuz gestorben, auch hieran gedenken wir im Advent.*

*Für die Segenshandlung erhielten Jörg und Manuela Pohl ein weiteres Bibelwort durch Bezirksevangelist Garstka. Nachdem die beiden bei ihrer grünen Hochzeit am 15.12.1996 den neunten Vers aus Psalm 34 gewidmet bekommen hatten, ergänzte der Bezirksevangelist diesen um den nachfolgenden zehnten und elften Vers. „Fürchtet den HERRN, ihr seine Heiligen! Denn die ihn fürchten, haben keinen Mangel. ... die den HERRN suchen, haben keinen Mangel an irgendeinem Gut.“*

*Im Anschluss an die Ansprache durch den Dienstleiter erfolgte die Segenshandlung zum 25-jährigen Hochzeitsjubiläum vor dem Altar.*

*Nach dem Ende des Festgottesdiensts konnten dem Silberhochzeitspaar Gratulationen ausgesprochen werden und die Gemeinde sich vom Dienstleiter und den Eheleuten Pohl verabschieden.*

**22. Dezember 2021**

Text: Alexander Prengel

Fotos: Alexander Prengel

